



Bündnis für die Wiedereröffnung der Geburtshilfe am  
neuen Aichacher Krankenhaus in Aichach

Herrn Landrat  
Dr. Klaus Metzger  
Landratsamt Aichach-Friedberg

**Postanschrift**  
Kristina Kolb-Djoka  
Vogelherd 5  
866551 Aichach  
Tel. 0157 57082461  
k.kolbdjoka@outlook.de

07.08.2020

## **Offener Brief: Anfrage zum Sachstand zur Wiedereröffnung der Geburtshilfestation am neuen Kreiskrankenhaus Aichach**

Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Metzger,

wir möchten uns heute bei Ihnen mit unserem über die Parteigrenzen hinweg verbindenden Anliegen in Erinnerung bringen.

Am 7. Oktober 2018 wurde der Teilneubau des Kreiskrankenhauses Aichach eröffnet und die eigens neu eingerichtete Geburtsstation dabei nicht in Betrieb genommen. Wie Sie wissen haben wir, Bürgerinnen und Bürger und insbesondere Frauen und junge Familien, mit großem Entsetzen Ende 2018 von der Schließung bzw. der Nichteröffnung der nagelneuen Geburtshilfestation erfahren und dann auch mit viel Herz reagiert. Mit beeindruckenden mehr als 10.000 Unterschriften, einer öffentlichen Kundgebung, der Foto-Ausstellungreihe „Der letzte Aichacher“, einer Button-Aktion und zahlreichen Veranstaltungen wurde die Unterstützung und der Wille für die Wiedereröffnung der Geburtshilfe in Aichach von den Bürgern deutlich demonstriert. Vor gut einem Jahr fand in Inchenhofen die vorerst letzte Veranstaltung zum Thema Geburtshilfe am neuen Aichacher Krankenhaus“ statt.

Es muss für alle Frauen und Familien ein Angebot zur Entbindung im neuen Aichacher Krankenhaus geben.

Tatsache ist, die Situation Gebärender in der gesamten Region ist keineswegs auch nur annähernd ausreichend – im Gegenteil:

- Für ein großes Einzugsgebiet (Stadt Aichach, nördlicher Teil des Landkreises Aichach-Friedberg usw,) besteht eine riesige Versorgungslücke! Dies wurde erneut mit der Geburt eines Kindes Babys auf der B300 sehr deutlich.
- Die bestehende Geburtshilfestation im Kreiskrankenhaus Friedberg kann weder aus räumlicher Sicht noch aufgrund der dortigen Kapazität eine zumutbare dauerhafte Alternative sein.



- werdende Mütter und junge Familien verdienen Verlässlichkeit und Vertrauen in dieser für sie besonderen Situation. Dazu trägt vor allem eine qualitativ hervorragende, wohnortnahe Versorgung bei.

In vielen Gesprächen erklärten Sie es als Ihr eigenes persönliches Anliegen und Ziel, die Wiedereröffnung der Geburtshilfe am neuen Krankenhaus in Aichach zu ermöglichen.

Die Menschen erwarten/wünschen eine stationäre Abteilung, in der eine Entbindung und Versorgung durch Gynäkologen für alle Gebärenden gewährleistet wird.

Es ist nun an der Zeit, nachzufragen, was Sie und die Verwaltung zwischenzeitlich für die Wiedereröffnung der bisherigen Geburtshilfe in Aichach unternommen haben und bitten zu diesem Thema um einen Sachstandsbericht Ihres Hauses.

Vielleicht ergibt sich auch die Möglichkeit, den aktuellen Sachstand mit Ihnen und dem neuen Geschäftsführer der Kliniken an der Paar, Herrn Dr. Mayer, an einem runden Tisch zu erörtern.

Wir freuen uns auf eine Rückmeldung von Ihrer Seite.

Mit freundlichen Grüßen, Gezeichnet

SPD:

Walter Jöckel	Kristina Kolb-Djoka
Ortsvorsitzender	Fraktionsvorsitzende

CSU:

Josef Dußmann	Dieter Salinger
Ortsvorsitzender	stv. Fraktionsvorsitzender

Grünen:

Alfred Seitz	Marion Zott
Ortsvereinsvorsitzender	Fraktionsvorsitzende

BZA

Erol Duman

Berta Arzberger  
ödp

AWO Ortsverein Aichach

ASF Aichach